



Ein BMW-Fahrer bog falsch ab und landete in der Baustelle am Bahnübergang.

BILD: ORTGIES

Tunnel: Autofahrer missachten Sperrung

VERKEHR Spur stadtauswärts gesperrt

LEER / NIK - Da stand er nun: Der Fahrer eines orangefarbenen BMW hatte am Mittwochmittag wohl missachtet, dass er aus der Großen Roßbergstraße kommend nicht nach links auf die Bremer Straße fahren durfte. Seine Fahrt endete knapp hinter den Schranken am Bahnübergang vor einem Absperrzaun. Erst nachdem der Zug den Übergang passierte und die Schranken wieder hochfuhren, konnte der Fahrer weiterfahren. Szenen wie diese beobachteten die Bauarbeiter am Bahnübergang am Mittwoch häufiger. Das bestätigte auch Angelika Bombelka, Projektleiterin der Deutschen Bahn. „Aber mehr als Schilder aufstellen können wir auch nicht“, sagte sie weiter.

Die Baustelle wurde vom Morgen an eingerichtet. In den kommenden 13 Monaten soll der marode Fußgänger-tunnel saniert werden. „Die Vorbereitung verlief planmä-

ßig. Die letzten Abstimmungen laufen noch, damit alles passt, wenn wir den Zugverkehr sperren“, sagte Bombelka. Seit Mittwoch kann der Bahnübergang nur noch stadteinwärts überquert werden. Autofahrer, die aus der Stadt raus wollen, müssen einer Umleitung über die Friesenstraße, die Augustenstraße und den Stadtring folgen. Autofahrer aus der Großen Roßbergstraße dürfen nur noch nach rechts abbiegen.

Aber auch Fußgänger und Radfahrer konnten sich an die geänderte Verkehrsführung am Mittwoch noch nicht so recht gewöhnen. Einige Fußgänger überquerten sogar lieber die Bauabsperzung, statt die Straßenseite zu wechseln. Andere gingen auf der Fahrbahn an den Bauzäunen vorbei.

Die Sperrung dauert bis Ende 2020. Ab dem 27. Dezember wird mit den Rammarbeiten für den neuen Tunnel begonnen.